



## LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH JAHRESBERICHT 2016 QUALITÄTSSICHERUNGSKOMMISSION

**Leiterin:** Susanne Domig

### PERSONALBESETZUNG ZUM 31.12.2016

Mitglieder der QSK:

Ammann Karlheinz Dr.	Ärztlicher Dienst
Bohner Wolfgang	Rechtsträger
Di Vora Andrea	Medizinisch-technischer Dienst
Hirschmann Hans MPH	Hygiene
Lackinger Maria	Pflegedienst
Ranta Michaela Dr.	Ärztlicher Dienst
Sturn Heinz Dr. Mag.	Krankenhausverwaltung
Wozasek Kathrin Mag.	Qualitätssicherung

### BERICHT

Aufgaben der Qualitätssicherungskommission (QSK):

Gemäß § 31 Abs. 3 VlbG. SpG ist in jeder bettenführenden Krankenanstalt eine Qualitätssicherungskommission einzurichten, die von einer fachlich geeigneten Person zu leiten ist. Der Kommission haben zumindest je eine Vertretung des ärztlichen Dienstes, des Pflegedienstes, des medizinisch-technischen Dienstes, der Krankenhausverwaltung und des Rechtsträgers der Anstalt anzugehören.

Die Aufgaben der Qualitätssicherungskommissionen der Vorarlberger Landeskrankenhäuser sind im QSK-Handbuch (Freigabe am 30.06.2009 von Dir. Dr. Till Hornung, Intranet LKH) beschrieben und bestehen im Wesentlichen aus folgenden Aufgabenfeldern:

- Maßnahmen der Qualitätssicherung initiieren, fördern und unterstützen
- Die Krankenhausleitung in Fragen der Qualitätssicherung zu beraten und konkrete Handlungsempfehlungen zu entwickeln

Die Aufgaben wurden durch die Mitglieder der QSK wahrgenommen und durch Aufträge und Projektvorgaben von der Krankenhausleitung bestätigt.

---

▪ Internes Qualitätsaudit:

Interne Qualitätsaudits sind ein wichtiges Instrument um die Wirksamkeit von gesetzten Qualitätsmaßnahmen zu erkennen und Aussagen über die Erreichung der gesetzten Ziele treffen zu können. Es kann durchaus als Soll-Ist-Vergleich der qualitätsbezogenen Tätigkeiten gesehen werden.

Das Qualitätsaudit soll anhand standardisierter Vorgaben Abläufe prüfen, dokumentieren und zugleich Verbesserungspotenzial aufzeigen.

Aus diesem Grund wurden am LKHF auch 2016 wieder interne Qualitätsaudits in 22 Bereichen durchgeführt.

Der durch die QSK ausgearbeitete Fragebogen setzte sich aus 2 Themenbereichen zusammen.

1. Fragen zum Vorgehen bei Nadelstich- und Schnittverletzungen
2. Fragen zum Thema Geräte und Sicherheit

In jedem Bereich wurde ein/e MitarbeiterIn aus dem ärztlichen, sowie aus dem pflegerischen Bereich interviewt.

Zusammenfassung der Ergebnisse:

- Die Vorgehensweise bei Nadelstich- und Schnittverletzungen inklusive Maßnahmen ist allen Interviewten bekannt.
- Sicherheitsprodukte werden im Großen und Ganzen als sinnvoll erachtet.
- Bezüglich der Funktion der Sicherheitsvertrauensperson besteht ein Informationsbedarf.

## **STATISTIKEN**

Gremien:

QSK: Sitzungen finden quartalsmäßig statt

CIRS Erfahrungstreffen: Sitzungen finden quartalsmäßig statt

Critical Incident Reporting System (CIRS):

- Meldekreise: 38
  - CIRS-Manager: 11
  - CIRS-Beauftragte: 64
  - Meldungen gesamt: 140
-

Jahresübersicht 2016 (im Vergleich zu 2015)

Meldekreis	Meldungen gesamt	
	2015	2016
	104	140
<b>Allgemein und Thoraxchirurgie</b>	10	9
Ambulanz Ost	6	11
Ambulanz West	1	1
Anästhesie	6	8
Apotheke	1	
Augenheilkunde	2	2
CIRS-Leitung LKHF	15	18
Derma- und Venerologie		
Gefäßchirurgie	1	1
Gyn- und Geburtshilfe	4	7
HNO	7	4
Innere Medizin	7	3
Institut für interventionelle Kardiologie	3	1
Intensivstation	6	2
Interdisziplinäre Abteilung		
Interne E		2
Interne Maria Rast		
Kinder- und Jugendheilkunde	12	23
Kinder-Intensiv	4	1
Krankentransport		5
Mund- Kiefer- Gesichtschirurgie	1	
Nephrologie und Dialyse	1	
Neurochirurgie		1
Nuklearmedizin		3
OP-Ost	3	1
OP-West	2	16
Orthopädie		3
Pathologie	1	3
Physik. Medizin u. Rehabilitation		
Plastische Chirurgie	3	
Radiologie	1	4
Radioonkologie	3	2
Strahlentherapie		
Technik-Medizintechnik	3	2



Unfallchirurgie	1	1
Urologie		6

Lösungskategorie	Meldungen	
	2015	2016
Schulung / Information	31	36
Prozessverbesserung	15	46
Baumaßnahme	3	
Neubeschaffung / Reparatur / Infrastruktur	11	7
keine Lösung möglich	5	6
keine CIRS Meldung	13	10
Vorgang an Abteilungsleitung übergeben	2	4
Vorgang an Krankenhausleitung übergeben	6	4
sonstige Lösung	16	12

Status	Meldungen	
	2015	2016
offen	29 (28%)	1 (1%)
in Bearbeitung	24 (23%)	26 (18%)
erledigt	50 (48%)	113 (81%)

▪ Projekte:

Abgeschlossen:

- Ausfallskonzept Zytostatika Werkbank Interne E
- Überarbeitung OP-Sicherheits-Checkliste

In Bearbeitung:

- Lagerungsschäden

Ziel: Erarbeitung verbindlicher OP-Lagerungen

Klärung der Zuständigkeit und Verantwortung

OP-Lagerung Dokumentation

Erfassung der Lagerungszwischenfälle

Schulung und Testung von Lagerungsbehelfen

Projektteilnehmer: Domig Susanne (Leitung)

Prim. Univ. Prof. Doz. Dr. Germann Reinhard

Huber Katharina BA MA (ausgeschieden, Projektmanagement)

Klieber Jürgen (BL OP)

Konzett Johannes (BL Anästhesie)



– Erstellung einer Leitlinie zur Venösen Thromboembolie Prophylaxe  
Ziel: Leitlinie inkl. benötigter Dokumente  
Projektteilnehmer: Mag. Wozasek Kathrin (Leitung)  
Domig Susanne  
Halbeisen Beate  
OA Dr. Mathies Rainer  
OA Dr. Pfanner Georg  
Projektstand: Musterdokumente wurden 2016 erarbeitet, nächste Phase: Begutachtung dieser durch die Abteilungen

– Mitarbeiterinformationstag  
Ziel: Erweiterung des Mitarbeiterbegrüßungsnachmittages um einen Informationsvormittag für neue und bestehende Mitarbeiter  
Projektstand: Antrag wurde von der KHL stattgegeben, Umsetzung 2017 vorbereitet.

– Erhebung Stich- oder Schnittverletzungen  
Ziel: Analyse der Rückmeldungen, Identifizierung von Verbesserungsvorschlägen  
Projektstand: Erhebung für 2016 abgeschlossen; des Weiteren wurde das Thema zur Vertiefung als Hauptthema für die Internen Qualitätsaudits von der QSK aufgegriffen

– Qualitätszirkel  
Ziel: Vernetzung der zertifizierten Abteilungen, Synergien nützen  
Projektteilnehmer: Qualitätsbeauftragte der zertifizierten Abteilungen  
Projektstand: Ende 2016 gestartet, Termine für regelmäßige Treffen vereinbart

▪ Maßnahmen zur Qualitätssteigerung:

- Projekte (s. Auflistung) wurden durch die KHL beauftragt.
- Div. Verbesserungsmaßnahmen wurden aufgrund von CIRS-Meldungen unmittelbar nach Bekanntwerden werden und Aufarbeiten eines Problems umgesetzt.

Fortbildungen

– Update Patientensicherheit  
Termin: Donnerstag, 14.04.2016 – Freitag, 15.04.2016  
Ort: Pöllauberg  
Veranstalter: AssekuRisk Safety Management  
Teilnehmer: 7

– ASQS Symposium & 4. Grazer Risikotag  
Termin: Dienstag, 20.09.2016 – Mittwoch, 21.09.2016  
Ort: Graz  
Workshop Leiter: ASQS/Priv.-Doz. Mag. Dr. Gerald Sendlhofer  
Teilnehmer: 2

---



- Training zur Revision ISO 9001:2015
    - Termin: Montag, 10.10.2016, 08:30 – 16:30 Uhr
    - Ort: Panoramasaal klein LKHF
    - Workshop Leiter: Dr. Schreiber
    - Teilnehmer: 13
  
  - Effizientes und anwendungsorientiertes Projektmanagement
    - Termin: Donnerstag, 01.12.2016 & Dienstag, 13.12.2016 jeweils  
Von 14:00-19:00
    - Ort: Speisesaal LKHF
    - Teilnehmer: 16
-